

DAS LEBEN DER DINGE

Ausstellung 2018 | 19



KIDS

KUNST IN DIE SCHULE

Ein Projekt von Rath & Winkler. Projekte für Museum und Bildung in Kooperation mit der Sammlung des Instituts für Kunstgeschichte Universität Innsbruck, Artothek des Bundes

LIES BIELOWSKI
FRANZ BRUNNER
ANTON CHRISTIAN
MARTIN EITER
BARBARA HUBER
ALOIS LANG
PETER MATTHIAS PFLUG
KIRSTIN ROGGE
ERICH RÜPRECHTER
CHRISTIAN STRENG
ULRIKE STUBENBOECK
MARCO SZEDENIK
LISA WALTL

Teil des Grand...
her... ist...
2050
dort...
X...ROI
mit großer
Fläche...
verlängert...!

Was Nr. 88...
Teil des...
Gen...
M...
d...
und...
reg...
klein...
best...
rück...
Post...

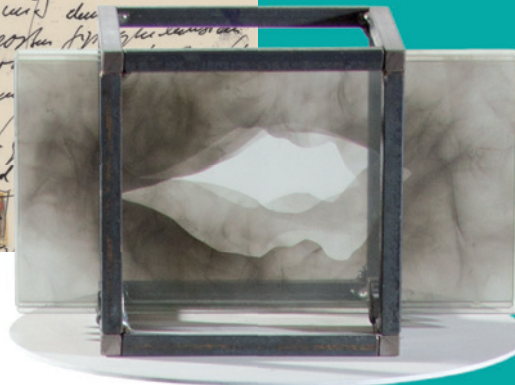
DAS LEBEN DER DINGE

Schon immer versucht die Kunst die Natur zu fassen oder vielmehr: das Verhältnis des Menschen zur Natur. In der modernen und zeitgenössischen Kunst sind es oftmals die Dinge aus der Natur selbst, die zum Werkstoff werden: Pflanzen, Steine und tierische Produkte.

Naturphänomene wie Rauch, Licht und Schatten oder Wasser werden aus dem Fluss ihrer natürlichen Veränderung gerissen. Neben der Schönheit der Naturdinge stehen jetzt auch Fragen nach den Ressourcen und ihrer Verschwendung.

Wenn sich die Kunst der Natur annimmt, sucht sie nach Möglichkeiten, den Blick auf die Dinge zu schärfen und unser Bewusstsein zu schulen: durch Herausheben eines Details etwa oder Behandlung der Oberfläche des Naturmaterials. Die Bearbeitung verleiht dem Ding eine neue Funktion, einen Zweck oder gar eine Seele.

Die Werke in der Ausstellung zeigen die Dinge der Natur als Teil einer sich stetig wandelnden Gemengelage.



ERST ALS DER KÄFIG FARBE BEKANNT

Die Wanderausstellung wird im Schuljahr 2018/19 an fünf Schulen in Tirol gezeigt.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn auch an Ihrer Schule Station gemacht werden soll.

Den teilnehmenden Schulen entstehen keine Kosten.

PROJEKTBLG

www.kunstindieschule.wordpress.com

Credits:
Lisa Waltl (Titelseite), Marco Szedenik, Peter Matthias Pflug, Barbara Huber.
Fotos: Jörg Moser

KIDS

KUNST IN DIE SCHULE

KIDS – Kunst in die Schule ermöglicht SchülerInnen die aktive Begegnung mit zeitgenössischer Kunst an ihrer Schule. Ein kritischer und reflektierter Umgang mit Kunst – mit Bildern und Medien generell – wird anhand von Originalwerken gefördert.

Neben einer inhaltlichen und pädagogischen Einführung durch die KuratorInnen im Rahmen der Eröffnungsveranstaltungen erscheint ein Vermittlungsheft. LehrerInnen finden darin Informationen zur Ausstellung und Anregungen für den projektbezogenen Unterricht.

Acht Wanderausstellungen zu unterschiedlichen Themen, 40 Stationen – das ist die Erfolgsbilanz von KIDS in den vergangenen Jahren. Die Ausstellungen waren Anstoß für viele spannende Projekte an den Schulen – von Kurzfilmen über Künstlerworkshops bis hin zu Weiterbildungsveranstaltungen und Ausstellungen mit Arbeiten von SchülerInnen.

Anmeldung und Information: Mag. Robert Gander, MA
Rath & Winkler. Projekte für Museum und Bildung
Marktgraben 25, 6020 Innsbruck
t 0512 574257, gander@rath-winkler.at
www.rath-winkler.at

Idee und Konzept: Rath & Winkler OG
Kuratierung und Begleitung: Robert Gander, Claudia Mark
Grafik: marille bild+text, Maria Markt
Displays: Alexander Penz
Transport und Aufbau: Achtung Kunst^, Nikolaus Opperer

finanziert durch
Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Kultur
Bundeskanzleramt, Kunst | Kultur

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

KUNST



tirol
Unser Land